



Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

2 - Oktober 2025

Gruß des Governors

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos,

mit großer Freude und Dankbarkeit blicke ich auf ein ereignisreiches erstes Quartal dieses Lionsjahres in unserem Distrikt 111-WR zurück. Unter dem Motto „Engagement, das verbindet – Hilfe, die bleibt“ sind wir gemeinsam kraftvoll gestartet und haben bereits beeindruckende Zeichen unseres Wirkens gesetzt.

Im Juli durften wir junge Menschen aus aller Welt zum Internationalen Jugendcamp in unserer Region begrüßen. Ihre Offenheit, ihr Engagement und ihre Begeisterung für kulturellen Austausch haben uns inspiriert und gezeigt, wie Lions weltweit Brücken bauen können.

Im August folgte das Internationale Jugendforum, das erneut den interkulturellen Dialog förderte und jungen Menschen aus aller Welt die Transformation unserer Region von der Schwerindustrie in die Moderne durch hochkarätige Veranstaltungen organisiert und durchgeführt von Lionsfreundinnen und Lionsfreunden hier vor Ort vermittelte.

Auf der 1. Distriktversammlung in der Phänomenta Lüdenscheid haben wir mit der Wahl von Bettina Gosten zur DG 2026/27 die Weichen für das kommende Jahr gestellt und in vielen Kurzvorträgen die Verbindung von Bildung, Neugier und Lions-Engagement erlebt.

Auch unsere Jumelage mit dem Distrikt Île-de-France Ouest in Compiègne an der Oise war wieder ein gelungener Austausch im Sinne lionistischer Freundschaft.



Kay Hömberg

**Engagement, das verbindet –
Hilfe, die bleibt.**

Der Blick nach vorn richtet sich nun weiter auf zwei zentrale Themen: die Gesundheit unserer Clubs – durch Stärkung von Teamgeist, Mitgliederengewinnung und -bindung – sowie auf die Förderung der Freude am gemeinsamen Engagement. Denn nur mit Herz, Überzeugung und Gemeinschaftsgeist schaffen wir Hilfe, die langfristig wirkt.

Ich danke jedem Einzelnen von euch für euren unermüdlichen Einsatz und lade euch ein, weiter mit Leidenschaft, Offenheit und Freude an unserem gemeinsamen Weg mitzuwirken.

Herzlich und mit lionistischem Gruß,

Kay Hömberg
Distrikt-Governor 2025/2026
Distrikt 111-WR

Inhalt

Grußwort	1
1. DV 2025/26	2 - 4
Jumelage	5 - 7
Klasse 2000	8
LC Wuppertal Corona	9
Nachruf	10
LC Wuppertal Mitte	10
Lichtblicke	11
LC Dortmund Tremonia	12
LC Bergischer Löwe Wuppertal	13 - 14
LC Essen Cosmas et Damian	15-16
LC Wuppertal Corona	17
LC Plettenberg	18
Termine	19

Unsere Veranstaltungstipp finden Sie auf den Seiten 12

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Kay Hömberg
Distrikt Governor 2025/26
Tel: 01512 264800
kay.hoemberg@hoemberg.de

Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen
Petra Seelmann-Maedchen
Telefon: 0202 / 76 00 25
Signal@lions-wr.de

Impressionen der 1. Distriktversammlung im Lionsjahr 2025/26 in Lüdenscheld







**Jahrestreffen mit Partnerdistrikt 103
Île de France Ouest in Margny-lès-Compiègne
vom 26. – 28. September 2025**
**Rencontre annuelle avec
le District partenaire 103 Île-de-France
Ouest à Margny-lès-Compiègne
du 26 au 28 septembre 2025**



Dieses Jahr boten uns unsere Lionsfreunde von der Île de France Ouest (westliche Pariser Vororte) tiefe Einblicke in die ländliche Gegend um Compiègne, nördlich von Paris. Das historische Königsschloß in Compiègne und das im 19. Jahrhundert wiederaufgebaute Schloß Pierrefonds ermöglichten eine Reise in vergangene Zeiten.

Im Museum der Binnenschiffer und beim Bootsausflug auf der Oise wurde uns die anhaltende Bedeutung der Oise als Wasserstraße zur Verbindung des Großraumes Paris mit Belgien deutlich. Unsere Leos genossen anstelle des Museumsbesuches eine Mopedtour mit Einheimischen.

Doch wie immer stand das persönliche Miteinander im Vordergrund. Wir freuten uns, einander wieder zu sehen und unterhielten uns bestens auch mit den erstmaligen Teilnehmern auf beiden Seiten.

Hierfür boten der Abend der Freundschaft am Freitag, das lockere Besichtigungsprogramm, der Gala-Abend am Samstag und der frei nutzbare Sonntag Vormittag

Cette année, nos amis Lions d'Île-de-France Ouest nous ont offert une découverte approfondie du territoire rural de Compiègne, au nord de Paris. Le palais royal historique de Compiègne et le château de Pierrefonds, reconstruit au XIXe siècle, offraient un voyage dans le temps. Le musée des bateliers et la promenade en bateau sur l'Oise soulignaient l'importance continue de l'Oise comme voie fluviale reliant l'agglomération parisienne à la Belgique.

Au lieu de visiter le musée, nos Léos ont profité d'une visite en mobylette avec les locaux.





durchgehend Raum.

Der Ort Compiègne ist historisch auch mit anderen Ereignissen verknüpft. 1918 wurde dort der Waffenstillstand am Ende des ersten Weltkrieges vereinbart, 1940 die Kapitulation Frankreichs. Wir können uns glücklich schätzen, daß diese feindseligen Zeiten zwischen Deutschland und Frankreich überwunden sind. Gleichzeitig setzen sich unsere französischen Lionsfreunde und wir uns seit nunmehr 34 Jahren im Rahmen dieser Jumelage



Mais comme toujours, les échanges personnels sont restés primordiaux. Nous étions heureux de nous revoir et avons eu d'excellentes conversations, même avec des participants novices des deux côtés.

La soirée conviviale du vendredi, le programme touristique décontracté, la soirée de gala du samedi et la matinée libre du dimanche nous ont amplement permis de le faire.



La ville de Compiègne est également liée historiquement à d'autres événements. L'armistice de la Première Guerre mondiale y fut signé en 1918, et la capitulation de la France en 1940. Nous pouvons nous estimer heureux que cette période hostile entre l'Allemagne et la France soit révolue. Parallèlement, nos amis Lions français et nous-mêmes nous engageons depuis 34 ans à nous rapprocher grâce à ce jumelage. De nombreux



dafür ein, weiter zusammenzuwachsen.

Mittlerweile gibt es zudem vielfältige unterjährige Kontakte, u.a. über soziale Medien. Grundlage hierfür ist und bleibt aber das persönliche Kennenlernen und die darauf bauende Vertrautheit.

Wir danken unseren Lionsfreunden vom Distikt Île de France Ouest für die gelungene Organisation des diesjährigen Treffens und das wie immer herzliche Miteinander.

Das nächste Treffen am 25. – 27. September 2026 ist schon in Vorbereitung. Dann werden wir als Gastgeber u.a. das Friedensdorf in Oberhausen vorstellen.

Martin Weber

contacts sont désormais noués tout au long de l'année, notamment via les réseaux sociaux.

Le fondement de ce rapprochement reste la connaissance personnelle et la familiarité qui en découle.

Nous remercions nos amis Lions de la région Île-de-France Ouest pour la réussite de l'organisation de cette réunion et pour leur accueil chaleureux. La prochaine réunion, du 25 au 27 septembre 2026, est déjà en préparation. En tant qu'hôtes, nous présenterons, entre autres, le Village de la Paix à Oberhausen.

Martin Weber



KLARO – Lions engagieren sich für starke, gesunde Kinder

Gesund, stark und selbstbewusst – so sollen Kinder aufwachsen. Genau hier setzt das Unterrichtsprogramm Klasse2000 an: Mit der Figur KLARO begleitet es Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse und vermittelt ihnen spielerisch wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen. Seit über 30 Jahren engagieren sich Lions Clubs deutschlandweit mit großem Erfolg für die Verbreitung dieses wissenschaftlich fundierten Programms. Im Distrikt 111-WR wurden über 47.000 Kinder aus 1.892 Klassen erreicht, 33 Lions Clubs haben dabei unterstützt.

Klasse2000 - Weil Prävention früh beginnt

Schon in der Kindheit werden entscheidende Weichen für ein gesundes Leben gestellt. Kinder brauchen nicht nur Wissen über Ernährung und Bewegung, sondern auch Selbstwertgefühl, Konfliktfähigkeit, kritisches Denken und die Fähigkeit, „Nein“ zu sagen – z. B. zu Alkohol und Zigaretten. All diese Themen stehen bei Klasse2000 im Mittelpunkt.

Ein besonderes Merkmal des Programms sind die Unterrichtseinheiten von speziell geschulten Gesundheitsförder:innen, die neue Inhalte mit viel Begeisterung in die Klassen bringen und damit nachhaltige Impulse für den Schulalltag setzen. So erhalten Lehrkräfte eine gute Basis für die weitere Vertiefung im Unterricht.

Die Wirksamkeit von Klasse2000 ist belegt: Studien zeigen, dass es positiv auf das Ernährungs- und Bewegungsverhalten im Grundschulalter sowie auf den geringeren Konsum von Zigaretten, Alkohol und Cannabis im Jugendalter wirkt.

Beeindruckende Zahlen – auch dank Lions

Im Schuljahr 2024/25 nahmen



bundesweit über 3.600 Schulen mit mehr als 22.000 Klassen und über 488.000 Kindern an Klasse2000 teil. Rund 600 Lions Clubs leisten einen wichtigen Beitrag für diese Erfolgsgeschichte, indem sie Patenschaften übernehmen und vor Ort Überzeugungsarbeit leisten. Auch der Distrikt 111-WR leistet hier einen wertvollen Beitrag: 1.892 Klassen aus 231 Schulen haben mitgemacht. 33 Lions Clubs aus dem Distrikt haben Kindern die Teilnahme an dem erprobten und wirksamen Programm ermöglicht.

Lions machen's möglich - Jetzt aktiv werden

Mit einer Patenschaft von 250 € pro Klasse und Schuljahr ermöglichen Clubs den Kindern die Teilnahme am Programm. Darüber hinaus

bauen viele Clubs langfristige Partnerschaften mit Schulen, Kommunen und anderen Partnern vor Ort auf – ein starkes Netzwerk für die Gesundheitsförderung vor Ort. Jeder Club, der sich beteiligt, gestaltet aktiv die Zukunft unserer Kinder mit – konkret, nachhaltig und nah an den Bedürfnissen der Kinder und Schulen.

Mitmachen und informieren

Alle Informationen für Lions Clubs finden Sie unter https://www.klasse2000.de/fileadmin/PDFs/Downloads/infomaterial/Klasse2000_Lions-Leitfaden.pdf Bei Fragen hilft Ihnen Ihre Kabinetts-Beauftragte für Klasse2000 gerne weiter:

Gabriele Tornow,
klasse2000@lions-wr.de

Benefiz-Kinderkonzert am 2. Juli 2025 in der Citykirche Wuppertal-Elberfeld Kinder spielen für Kinder, denen es nicht so gut geht



Am 2. Juli 2025 lud das Lions-Hilfswerk Wuppertal-Corona e. V. zu einem bezaubernden Kinderkonzert in die Citykirche Wuppertal-Elberfeld. Unter der Leitung unserer geschätzten Hilfswerkspräsidentin und Musikerin Roswitha Dasch stellten die jungen Streichensembles der Bergischen Musikschule ihr Können unter Beweis. Ungeachtet der drückenden Hitze begeisterten die etwa 6- bis 12-jährigen Kinder das Publikum mit Talent und Spielfreude.

Das Konzert bot ein buntes Programm mit Stücken aus verschiedenen musikalischen Epochen und Regionen. Orchesterstücke und solistische Beiträge wechselten einander ab. Beeindruckend, wie musikalisch

und sauber bereits die Jüngsten ihre musikalischen Vorträge gestalteten. Zusammen mit ihrer Lehrerin Silvia Navarro Falcón entzückten die »Streichhölzchen« das Publikum. Mit sieben Geigen und einer kleinen Viertelbratsche spielten – und sangen – die Kinder Lieder aus Frankreich, Spanien, Amerika und Sri Lanka.

Das bekannte Stück »Viva la Vida« der Band Coldplay bildete einen schönen Abschluss des Konzerts. Dargeboten wurde es von den »Young Strings«, den bereits fortgeschrittenen Streichtalenten der Bergischen Musikschule im Alter von acht bis zwölf Jahren.

Mit dem Erlös des Abends unterstützt das Lions-Hilfswerk Wuppertal-Corona e. V. den Ambulanten Kinder-

und Jugendhospiz Bergisch Land, einen Dienst der Caritas, der Familien von schwerstkranken und sterbenden Kindern und Jugendlichen über deren Tod hinaus begleitet.

Anke Karrasch

We Serve – In Erinnerung an unseren Lions-Freund Dipl. Ing. Georg Spiewok



Mit großer Trauer und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Dipl. Ing. Georg Spiewok, der kurz vor seinem 91. Geburtstag im August 2025 in Berlin verstorben ist. Unser langjähriges Mitglied, Wegbegleiter und Freund hinterlässt eine Lücke, die sich nicht füllen lässt. Sein Leben und Wirken bleiben uns Vorbild und Ansporn.

Georg Spiewok prägte über viele Jahre als Geschäftsführer die Geschicke der Sema-Group GmbH in Köln. Mit analytischem Verstand, klarem Blick und verantwortungsvoller Führung war er hochgeschätzt. Integrität, Verlässlichkeit und Innovationsgeist kennzeichneten sowohl sein berufliches Engagement als auch sein Wirken im Ehrenamt.

Als Gründungsmitglied des Lions Club Essen-Ludgerus im Jahr 1986 setzte er von Beginn an entscheidende Impulse. Über die Jahrzehnte übernahm er zahlreiche Ämter – unter anderem als Sekretär (1988/89, 2004/05), Webmaster (2007/08) und

Präsident (2004/05). Die Ernennung zum Ehrenmitglied im Jahr 2016 würdigte sein außergewöhnliches Engagement.

Nach dem Tod seiner Frau Gisela zog es ihn nach Berlin, in die Nähe seiner Töchter und Enkelkinder. Die Familie war ihm stets Herzensanliegen und Lebensmittelpunkt.

Seine Warmherzigkeit, sein Humor und seine unprätentiöse Art machten ihn zu einem geschätzten Freund und Vertrauten.

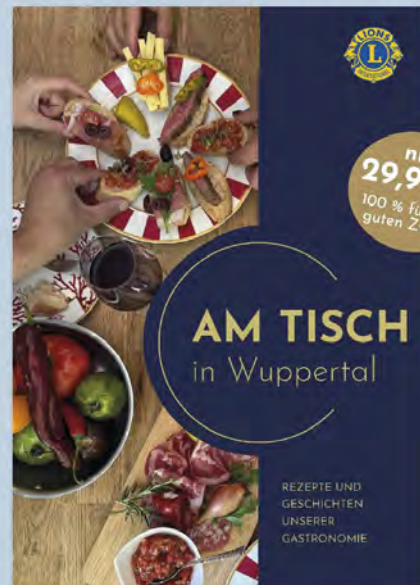
Georg Spiewok war mit Herz und Tatkraft den Zielen der Lions verpflichtet. Besonders wichtig war ihm das Engagement unseres Clubs für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Essen. Mit unermüdlichem Einsatz setzte er sich für Projekte ein, die jungen Menschen Perspektiven eröffneten. Sein Rat, sein offenes Ohr und seine Bereitschaft, andere zu fördern, machten ihn zu einem wertvollen Mentor und Förderer – weit über die Grenzen unseres Clubs hinaus.

Wir danken Georg Spiewok für seine Treue, Inspiration und Menschlichkeit. Sein Einsatz, seine Werte und seine Lebensfreude werden in unserer Mitte fortleben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, besonders seinen beiden Töchtern und zahlreichen Enkelkindern. In tiefer Verbundenheit nehmen wir Abschied – und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Enno Schmischke

**Der Lions Club Wuppertal-Mitte
präsentiert mehr als 50 Rezepte
und Geschichten im Kochbuch:**



Jetzt schon vorbestellen unter:
www.amtischinwuppertal.de

Erscheinungstermin: 31.10.2025



Lions Deutschland
Stiftung der Deutschen Lions

Lichtblicke für Kinder zur Rettung von Augenlicht in Kenia



Der Spendenmarathon beginnt jetzt!
Bitte spenden Sie bis zum 21. November
– bis zu 600.000 Euro zählen doppelt!

Mehr Informationen: stiftung.lions.de/lichtblicke

Spendenkonto:

Stiftung der Deutschen Lions
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05
BIC: FF VBD EFF
Stichwort „Lichtblicke“



Oder hier mit wenigen
Klicks online spenden:
stiftung.lions.de/spenden



Riesenerfolg beim JuKi-Sommerfest

Bei super Wetter fand am Samstag, 30. Augst das JuKi-Sommerfest im NaturSportPark Zeche Kaiser Friedrich statt. Es bot ein buntes Programm aus Bewegung, Kreativität, Spiel und Naturerfahrung. Ob sportlich aktiv, künstlerisch interessiert oder einfach neugierig – beim JuKi-Sommerfest war für alle etwas dabei, z. B. Klettern, Mountainbike-Parcours, Bogenschießen, Hüpfburgen, Bastel- und Werkstationen, Naturerlebnistouren durch den Park. Für Unterhaltung sorgten kurze Bühnenaktionen und Mitmachshows, während ein leckeres kulinarisches Angebot für die ganze Familie bereitstand – frisch, familienfreundlich und vielfältig.

Die Initiatoren, die sich mit Herzblut für Kinder und Jugendliche in Dortmund einsetzen - wie Radio 91.2, der Lions Club Dortmund-Tremonia, die Sparkasse Dortmund, der Verein BB4U e. V. sowie der gemeinnützige Träger Erlebt was e. V. - freuen



sich riesig, dass das gemeinsame Ziel, Kindern und Familien einen Tag voller Freude, Bewegung und Begegnung zu ermöglichen - draußen, kostenlos und offen für alle - so super angenommen wurde und ein toller Erfolg war.

Zudem ist die Freude groß, dass durch die Einnahmen und Spenden ein Betrag von 34.000 € für den JuKi-Bus zusammengekommen ist, mit dem JuKi-Bus erhalten Kinder und Jugendliche die Möglichkeit,

spannende Orte in Dortmund zu entdecken, Ausflüge zu unternehmen und es werden Aktionen geboten, die Spaß machen und verbinden – passend zur Jahreszeit und zu dem, was die Kinder interessiert.

Alle Partner und Initiatoren bedanken sich für die großartige Resonanz auf das Sommerfest sowie für die vielen Spenden, gemeinsam können wir dadurch unseren Kindern und Jugendlichen interessante Freizeitangebote ermöglichen.

Stefan Schreiber

WEIHNACHTSMARKT

Schloss Lüntenbeck

Gut seit 1218

2. + 3. Advent (Fr. - So.)

**50
Jahre**



Lionsclub-Fahrt nach Brüssel

Einblicke in die EU und eine faszinierende Hauptstadt



Vom 18. bis 20. Juli unternahm unser Lionsclub eine gemeinsame Fahrt nach Brüssel, dem politischen Zentrum Europas. Angestoßen wurde die Idee von unserem Präsidenten, dessen Tochter ein Praktikum bei der EU absolvierte und uns dadurch die Möglichkeit eröffnete, spannende Einblicke in die Arbeit der europäischen Institutionen zu erhalten – die sie uns mit großem Engagement und viel Herzblut in Form einer eindrucksvollen Tour organisierte. Dafür noch einmal ein ganz, ganz herzliches Dankeschön!

Nach der Anreise am Freitag trafen wir uns beim Europäischen Rat. Dort erwartete uns eine hervorragend organisierte Führung durch eine sympathische und äußerst kompetente Kollegin unserer Gastgeberin. Die Führung gewährte uns faszinierende Einblicke in die Arbeit und Entscheidungsprozesse des Rates – und zeigte eindrucksvoll, wie Europa im Alltag funktioniert.

Im Anschluss spazierten wir bei fantastischem Wetter zum Triumphbogen im Parc du Cinquenaire und bewunderten nicht nur das

monumentale Bauwerk, sondern auch das architektonische Ensemble aus Europa-Gebäude, Kommission und Rat von außen.

Unsere Unterkunft überzeugte durch eine exzellente Lage in Saint-Gilles, wo wir am Abend ein gemeinsames Abendessen in entspannter Brüsseler Atmosphäre genossen. Danach ließen einige den Tag in lokalen Bars ausklingen und tauchten dabei in das Brüsseler Nachtleben ein.

Der Samstag begann mit einem besonderen Highlight: dem Rollenspiel im Parlamentarium. In diesem interaktiven Planspiel übernahmen wir die Rollen von Europaabgeordneten verschiedener Fraktionen und durchliefen einen realitätsnahen Gesetzgebungsprozess. Auf spielerische Weise wurde der politische Alltag in der EU nachvollziehbar – ein lehrreiches und spannendes Erlebnis, das

Teamarbeit, Verhandlungsgeschick und Verständnis für europäische Prozesse förderte.

Im Anschluss erkundeten wir die beeindruckende Dauerausstellung des Parlamentariums, die die Geschichte der europäischen Einigung, ihrer Institutionen und Meilensteine multimedial und eindrucksvoll erzählt. Interaktive Elemente, Originaldokumente und Zeitzeugenberichte machten den Besuch zu einer bereichernden Erfahrung.

Zum Mittagessen trafen wir uns am Luxemburger Platz, bevor es in die Innenstadt ging. Dort bestaunten wir den Grand Place, schlenderten zu Manneken und Jeanneke Pis und nutzten die Gelegenheit zum Einkaufen oder Flanieren. Den Abend rundeten wir mit einem Besuch einer Rooftop-Bar inklusive Abendessen mit Aussicht über Brüssel ab – ein perfekter Abschluss für einen intensiven Tag.

Am Sonntag traten wir nach dem Frühstück die Heimreise an – bereichert durch neue Perspektiven auf Europa und bleibende Eindrücke von Brüssel. Alle Teilnehmer waren sich einig: Diese Reise war nicht nur informativ, sondern auch gemeinschaftlich verbindend und kulturell bereichernd.

Lutz Reinery



Förderverein LC Essen Cosmas et Damian e.V.

Hilfe beim Übergang von der Schule in den Beruf für 2.000 Schüler*innen aus dem Essener Norden



2023 wurden Hilferufe der Schulen laut. Trotz der angelaufenen Programme mit dem Ziel „Kein Abschluss ohne Anschluss“ verließen zu viele Jugendliche das Schulsystem ohne weitere Bildungsperspektive, ohne Ausbildungsplatz.

Dabei sind die Chancen groß, einen Ausbildungsplatz zu finden! Die Agentur für Arbeit berichtet Ende August von über 900 nicht besetzte Stellen im Stadtgebiet.

Die Analyse zeigt, dass trotz der Bemühungen von Land, Kommune und Schulen die Berufsorientierung in der Klasse 10 nicht abgeschlossen ist, oder noch gar nicht recht eingesetzt hat. Für die Schüler*innen sind die Veranstaltungen TalentMarkt und JobMarkt häufig eine erste Besinnung auf die eigenen Fähigkeiten und Neigungen, da in vielen Familien die Unterstützung bei solchen Themen ausbleibt. Eine Schulleiterin sagte mal: „Wir sind als Schule alleinerziehend.“

Bei der Recherche zu bewährten Berufsorientierungsveranstaltungen für Schüler*innen, die bereits nach der Klasse 10 die Schule verlassen, hatte sich ein niederschwelliges 2-phasige Konzept bewährt.

Der Förderverein organisierte die Qualifikation von ca. 20 Dozenten, schaffte Übungsmaterial an und rief Ende 2022 den TalentMarkt und den JobMarkt ins Leben. Es wurde ein gemeinnütziger Träger gefunden und mit einer Veranstaltungskirche ein geeigneter Raum aufgetan, in dem mindestens 10 große Tische für die ca. 100 Teilnehmer der Tagesveranstaltungen Platz fanden. Die besondere, ehrwürdige Umgebung hat sich aus Sicht der begleitenden Lehrer und der Dozenten als Glücksgriff erwiesen. Er fördert die Konzentration der Teilnehmer*innen und reduziert die Zeiten für den Weg zur nächsten Aufgabe.

Seitdem haben fast 2.000 Jugendliche, vorrangig aus den Gesamtschulen im Essener Norden, an den Veranstaltungen

teilgenommen. Die Schulen und Schüler*innen nehmen die Angebote dankbar an und drängen auf mehr Termine. Auch von Förderschulen und Berufskolleg werden die TalentMärkte vermehrt nachgefragt.

Beim Talentmarkt werden für ca. 100 Jugendliche aus den Jahrgänge 9 und 10 eintägige Veranstaltungen durchgeführt, bei denen sie 10 bis 12 Stationen mit einfachen Aufgaben erfüllen. Unsere geschulten Dozenten beobachten dabei und können erkennen, ob besondere Talente vorhanden sind. Motorische Fähigkeiten, Konzentration, Kommunikation, gestalterisches, technisches und dreidimensionales Verständnis, Struktur- und Organisationstalent und andere besondere Fähigkeiten werden erkennbar und im Rahmen einer persönlichen Abschlussbesprechung mit den Eindrücken des Teilnehmers abgeglichen.

Die Bewertungsbögen sind vielgelobte Basis für weitere



Einrichtungen und gehen dabei selbst auf Nachwuchssuche. Die Polizei oder Bundeswehr, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerksfirmen, Gesundheitsberufe, städtische Betriebe präsentieren sich auf einem Stand, beschreiben die Tätigkeiten der Berufe, stellen sich den Fragen und laden zu kleinen Probearbeiten direkt vor Ort ein.

Die Schüler*innen können sich mittels Kontaktkarten direkt bei den Firmen für eine Vorstellung oder ein Praktikum bewerben und die Firmen haben die Möglichkeit, besonders talentiert erscheinende Kandidat*innen zu einem Gespräch einzuladen. Die Quote derer, die hier einen Erstkontakt anbahnen, ist erfreulich hoch.

Nachahmung empfohlen!

H.-Christian Heyn, Essen

Maßnahmen zur Berufsorientierung, z.B. durch die Agentur für Arbeit und insbesondere durch die Jugendberufsagentur, deren Vertreter*innen die TalentMärkte häufig begleiten.

Die Dozenten arbeiten überwiegend ehrenamtlich, die Raumkosten werden gesponsert, die Teilnehmer werden mit Getränken und Snacks versorgt,

was als Wertschätzung sehr dankend angenommen wird, der Verbrauch von Übungsmaterial wurde optimiert. Die Kosten für eine Veranstaltung liegen so bei ca. 2.400 Euro.

Die JobMärkte bauen auf den Erkenntnissen aus den TalentMärkten auf. Regelmäßig präsentieren ca. 12 Firmen und Verbände aus unterschiedlichsten Bereichen Berufe aus ihren

Für Fragen und zur Unterstützung weiterer lokaler Initiativen stehen Peter Fütterer und Christoph Zeckra über die Mailanschrift rainer-kaempgen@t-online.de zur Verfügung.



Ein Tag für „Kostbare Erinnerungen“:

Erfolgreiches Benefiz-Golfturnier des Lions-Hilfswerk Wuppertal-Corona e. V.



Das 14. Offene Benefiz-Golfturnier des Lions-Hilfswerks Corona e. V. war ein voller Erfolg!

64 aktive Golfer und zahlreiche Gäste erlebten am Samstag, den 12. Juli, bei strahlendem Wetter auf der Golfanlage des GC Mettmann einen unvergesslichen Tag für einen guten Zweck. Der Reinerlös des Turniers – 18.000 Euro – wird dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Bergisch Land des Caritasverbands für das Projekt „Kostbare Erinnerungen“ zugutekommen. Die offizielle Spendenübergabe fand am 4. September vor der Laurentiuskirche in Wuppertal-Elberfeld statt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Golfern, Gästen und Sponsoren, die mit ihrem großzügigen Engagement dazu beigetragen haben, das Leben betroffener Familien positiv zu beeinflussen.

Neues Format: VINO GOLF
Inspiriert vom beliebten VINO GOLF-Konzept des Lions Clubs Grünstadt in der Pfalz wurde das Turnier erstmalig durch eine Vorabendveranstaltung mit Weinverkostung bereichert.

So trafen sich Golfer und Gäste bereits am Freitagabend, den 11. Juli, zum geselligen Tee-up Grillen. Das Weinhaus Fenske aus Wuppertal präsentierte dazu eine schöne Bandbreite edler Tropfen. Währenddessen bereiteten Chipping- und Putting-Wettbewerbe für Groß und Klein in der Golfarena ein besonderes Vergnügen. Überraschung und Freude waren groß, als ausgerechnet ein Nicht-Golfer, der Vater eines erkrankten Kindes aus einer vom Kinder- und Hospizdienst betreuten Familie, den Putting-Wettbewerb gewann. Der unerwartete Erfolg wurde von allen Anwesenden mit großem Beifall gefeiert und verlieh dem Abend eine bewegende Note.

Samstag, den 12. Juli, punkt 12 Uhr mittags, startete das

eigentliche Turnier. Gespielt wurde ein lockerer Chapman-Vierer, bei dem neben den sportlichen Aspekten vor allem der Spaß im Vordergrund stand. Ein gut bestücktes „Halfway-House“ und ein Eiswagen sorgten für kulinarische Genüsse auf der Runde. Höhepunkt des Wettkampftags bildete die Abendveranstaltung mit der schon traditionellen Tombola und zahlreichen Preisen.

Anke Karrasch



Lions Club Brennholz-Aktion

Wärme, die Gutes tut! Mit neuem Präsidenten, neuem Konzept und gewohnt großem Herz für die Region.



Mit großem Einsatz, viel Herzblut und einem starken Gemeinschaftsgeist hat das Lions Hilfswerk e.V. Plettenberg seine diesjährige Brennholz-Aktion erfolgreich durchgeführt. An den beiden Aktionstagen, dem 20. und 27. September 2025, wurden insgesamt über 81 Schüttraummeter regionales Brennholz produziert und ausgeliefert – ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann und direkt gemeinnützigen Projekten in der Region zugutekommt.

Unter der Leitung des neuen Präsidenten Carsten Schulte und mit einem überarbeiteten Konzept, das erstmals drei verschiedene Scheitlängen vorsah, konnte die Nachfrage gezielt bedient werden. Die Möglichkeit, zwischen 25, 33 und 50 cm zu wählen, wurde von den Kundinnen und Kunden sehr gut angenommen.

„Mit jedem Holzseht helfen wir dort, wo Unterstützung dringend gebraucht wird.“ Mit diesem Satz brachte Präsident Carsten Schulte den Geist der Brennholz-Aktion

2025 auf den Punkt. „Besonders hervorzuheben ist der Einsatz des harten Kerns unserer Mitglieder sowie zahlreicher freiwilliger Helfer, die trotz teils widriger Wetterbedingungen bis in die Abendstunden durchhielten.“, so der Club Präsident.

Für das leibliche Wohl der Helferinnen und Helfer war an beiden Aktionstagen bestens gesorgt: Mit liebevoll zubereitetem Frühstück, einem kräftigenden Mittagessen und erfrischenden Getränken wurde die Einsatzbereitschaft gestärkt. Die Organisation der Verpflegung übernahm die Ehefrau des Präsidenten – ein herzliches Dankeschön für diesen wertvollen Beitrag zum Gelingen der Aktion.

Fazit: Sie steht einmal mehr für gelebte Solidarität, Einsatzfreude und die Kraft gemeinschaftlichen Handelns. Das Lions Hilfswerk e.V. Plettenberg bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten – ob helfende

Hände, Unterstützer oder Besteller – und blickt bereits mit frischer Energie und bewährtem Engagement auf die nächste Runde.

Für das kommende Jahr ist geplant, das Angebot möglicherweise, um weitere Holzarten zu erweitern. Sobald es hierzu Neuigkeiten gibt, informieren wir selbstverständlich rechtzeitig.

Jackson Kuschel



Distrikt	18.02.2025	10.00 Uhr	Lions Musikpreis 2026 - Klavier 31. Internationaler Lions Musikpreis 2026	Musikhochschule Wuppertal, Sedanstraße 15 42275 Wuppertal (Barmen)
	Die Termine für Schulungen finden sich demnächst auf der Homepage: https://111wr.lions.de/workshops/seminare und im Signal			

Clubtermine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	05 - 07.12.2025	Fr 14-20 Uhr Sa/So 11-20 Uhr	Weihnachtsmarkt Schloss Lüntenbeck Glühweinstand LC Bergischer Löwe Wuppertal	Schloss Lüntenbeck Lüntenbeck 1, Wuppertal
	12.-14.12.2025	Fr 14-20 Uhr Sa/So 11-20 Uhr	Weihnachtsmarkt Schloss Lüntenbeck Glühweinstand LC Bergischer Löwe Wuppertal	Schloss Lüntenbeck Lüntenbeck 1, Wuppertal

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine, bitte rechtzeitig einreichen unter: signal@lions-wr.de

Einsendeschluß für die nächste Ausgabe: 25.10.2025

Wir bitten Sie **Texte ausschließlich als Worddateien ohne »kreativen Umbruch« anzuliefern** und den Autor mit anzugeben! Bilder bitte als jpg (**keine HEIC-Dateien!!!**) gesondert abspeichern, **nicht in die Word-datei mit einbinden!** Bei Fremdbildern achtet bitte auf den Fotonachweis! **Adresse: Signal@Lions-wr.de**

Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu.

Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen.

Eure Redaktion